



Mag. Markus Wallner, Landesstatthalter

„Lernen durch Begegnung“ ist auch beim dritten Festival des „Kunstkreis C“ das durchgängige Motto für eine Vielzahl von kulturellen Aktivitäten. Der interdisziplinäre Ansatz dieses Festivals garantiert den Ideenaustausch von Kulturschaffenden aus ganz verschiedenen Kunstsparten und wird damit einmal mehr zu einem bunten Fest der Ideen.

Die Möglichkeit, seine Arbeit in einem fachlich qualifizierten Forum zu präsentieren, seine Fähigkeiten am Beispiel der anderen Präsentationen auszuloten, gehört zu den wichtigsten Erfahrungen einer künstlerischen Laufbahn.

Der „Kunstkreis C“ unter der engagierten Leitung von DI Habib Samadzadeh und Dagmar Hoch hat schon in den vorangegangenen Festivals viel Gespür bei der Heranführung begabter junger Menschen an die künstlerische Produktion bewiesen. Damit wird ein wichtiger Pfad gelegt, wenn es um die Entwicklung künstlerischer Potentiale geht. Neben der künstlerischen Positionierung steht aber immer auch die Festigung und Weiterentwicklung der Persönlichkeit im Blickfeld der Veranstalter. Dies gibt diesem Festival eine menschlich berührende Note und verleiht im dadurch einen ganz besonderen Charme.

Ich wünsche dem „Kunstkreis C“ drei erlebnisreiche, spannende Tage in Viktorsberg und viel Erfolg für die Zukunft

Mag. Markus Wallner
Kulturlandesrat

EHRENSCHUTZ

Dr. Herbert Sausgruber Landeshauptmann

Mag. Markus Wallner Landesstatthalter

Dr. Greti Schmid Landesrätin

Dr. Werner Grabher Kulturabteilung des Landes Vorarlberg

Mag. Artur Vonblon Geschäftsführer Vorarlberger Kulturhäuser Betriebsgesellschaft mbH

Werner Huber Bürgermeister der Marktgemeinde Götzis



Dr. Greti Schmid, Landesrätin

Talentierte jungen Menschen bietet der Kunstkreis C eine wertvolle Plattform zur Präsentation und Vernetzung an. Auch die Begegnung und der Ideenaustausch zwischen jungen und bereits renommierten Künstlern wird durch den Kunstkreis C gefördert. Der Bereich Jugendkultur als Teilbereich der Jugendförderung des Landes erfährt somit durch die sehr engagierte Arbeit des Kunstkreises C eine professionelle Unterstützung.

Ich wünsche dem Kunstkreis C für die Durchführung des Internationalen Kunstmeetings und für Ihre weiteren Tätigkeiten im Jahr 2009 gutes Gelingen und viel Erfolg.



Kunstkreis C – Die einmalige Form

Der Kunstkreis C kann schon nach kurzer Bestandszeit auf große Erfolge verweisen. Es wurden bereits mehrere Gruppen-Coachings, vorwiegend im Bereich Moderation, Mimik, Theater und Rhetorik durchgeführt. Ergänzt wurde das Angebot durch Einzelstunden in den Fächern Zeichnen, Design, Singen usw.

Raum, Farbe, Bild, Bewegung, Klang, Theater und Lyrik, dann das vernetzte Denken, Fühlen und Tun – der ganzheitliche Ansatz des Kunstkreises C ist von besonderer Form und Bedeutung.

DI Habib Samadzadeh und Dipl.-Päd. Dagmar Hoch verstehen es, mit erstaunlichem Fingerspitzengefühl und bewundernswertem Elan, Menschen positiv zu begeistern und ihnen die Augen für die Weite des Lebens zu öffnen.

Gerne unterstützt auch die Marktgemeinde Götzis diese Aktivitäten im Interesse unserer Jugend und im Hinblick auf den ganzheitlichen Ansatz, der in dieser Form wohl einmalig ist.

Werner Huber
Bürgermeister, Marktgemeinde Götzis

Zentrales Anliegen des Kunstkreis C ist die Vereinigung verschiedener Kunstbereiche sowie die Begegnung und der Gedankenaustausch talentierter Jugendlicher, die mit- und voneinander lernen.

The Circle of Art predominantly aims at fostering encounters and exchange between artists from different fields of art.

Eine künstlerische Darbietung jeglicher Art ist erst durch eine Basis an erlernten Grundgedanken und –werten der Kunst sinnvoll, bekommt dadurch eine Bedeutung und kann somit auch eine Botschaft vermitteln.

Only through a solid basis of principles and values can an artistic presentation of any kind transmit a message and thus be sensible.

Der Kunstkreis C führt junge Nachwuchstalente mit renommierten Künstlern zusammen.

The Circle of Art connects talented young artists with renowned artists.

Der Kunstkreis C initiiert Ausstellungen, Konzerte, Kurse, Seminare.

The Circle of Art initiates exhibitions, concerts, courses and seminars.

Gemeinsam werden Theaterstücke geschrieben und gespielt, Lesungen veranstaltet, Gesangstücke einstudiert, Filme produziert. Warum nicht auch Musikstücke gemalt und Gemälde vertont?

Together we will write and perform plays, organize readings, rehearse songs, produce films. Why not even paint pieces of music and set paintings to music?



Kunstkreis C / Circle of Art...

... ein Kreis von Künstlern, in dem Bewegung stattfindet, der bewegt.

... artists united in a circle that is in motion – and that moves

... ein Ort der Begegnung von Menschen, die bewegen wollen und bewegen können.

... a meeting point for people who want and can move.

... eine Plattform, in der Kunst erstellt, produziert, erlernt, gefördert wird.

... a platform on which art is created, experienced and fostered

... nimmt junge Talente auf, dreht sie mit, bewegt sie mit.

... involves, revolves and evolves young talents.

... initiiert Ausstellungen, Konzerte, Seminare.

... initiates exhibitions, concerts and seminars.

... hat seinen Ursprung in Vorarlberg, dreht sich und wirkt weit über die Grenzen hinaus

... has its origin in the Austrian region of Vorarlberg, extends itself and meets with response far beyond its bounds

... EU-weite Projekte

... Projects throughout the EU



KUNSTMEETING

DONNERSTAG, 23. APRIL 2009

Workshop - „Von- und miteinander Lernen“:

Einheiten:

Malerei, Design (Mode, Architektur, Innenarchitektur, Industrie-Design), Lyrik, Rhetorik, Tanz, Musik (instrumental und vokal, Klassik, Jazz, Pop)

Programmablauf:

18.00 Uhr

Veranstaltungseröffnung mit offiziellem Empfang

Eröffnungsrede: Dipl.-Päd. Dagmar Hoch / Prof. Hans-Udo Kreuels

Erdgeschoss, Ausstellung rund um den Innenhof

18.30 Uhr: Proben

20.00 Uhr: Abendessen

21.00 - 22.00 Uhr: individuelle Workshopeinheiten nach Absprache

22.00 Uhr: Feedback

FREITAG, 24. APRIL 2009

8.00 - 9.00 Uhr, Frühstück

9.15 Uhr: Brainstorming zu den Workshops

10.00 - 11.30 Uhr: Proben/Workshops

11.30 Uhr: Feedback im Plenum

11.45 - 13.00 Uhr: gemeinsame Probe im Saal

13.00 - 14.30 Uhr: Mittagessen

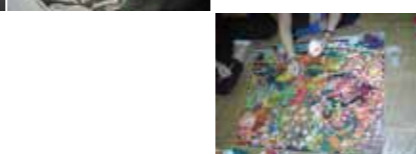
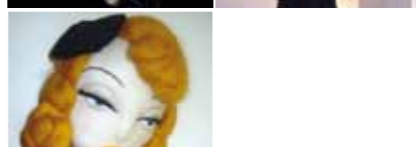
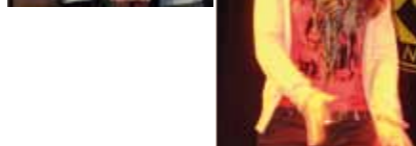
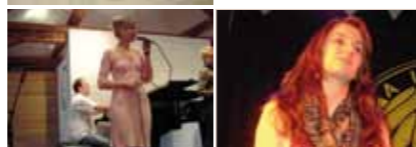
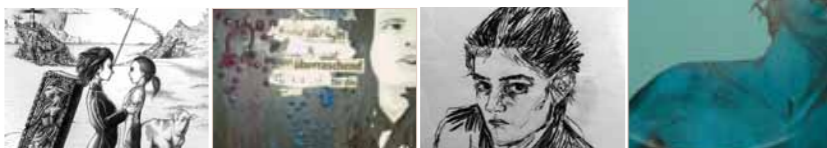
14.30 - 17.00 Uhr: individuelle Workshopeinheiten nach Absprache

17.00 - 18.30 Uhr: gemeinsame Probe

18.30 - 19.00 Uhr: Vorbereitungen

19.30 Uhr: Konzert/Präsentation

21.00 Uhr: Abendessen



WORKSHOP

SAMSTAG, 25. APRIL 2009

9.00 Uhr: Frühstück

10.00 - 12.00 Uhr: musikalische Matinee und Ausklang

Organisation und Management: Firouzeh Navai

Mitglieder des „Kunstkreis C“ sowie Interessierte von außen haben die Möglichkeit, im Rahmen von Workshops in verschiedenen Bereichen der Kunst zu experimentieren und dadurch gemeinsam einen Einblick ins kreative Schaffen in den jeweiligen Kunstsparten zu bekommen.

- Gemeinsam Dialoge schreiben und als Theaterstück entwickeln und spielen.
- Ein Musikstück malen oder beschreiben.
- Ein Mal-Bild vertonen, beschreiben oder dichten.
- Filmen und fotografieren.
- Lesungen im kleinen Kreis.

- Mimik-, Tanz- und Gesangswshops (Chorgesang)

- Gespräche über die Vernetzung von Kunst, Kultur und Wirtschaft.

Einzelprojekte junger und erwachsener KünstlerInnen in den Bereichen Sologesang, Chorgesang, Instrumentalmusik, Tanz, Malerei, Film, Fotografie, Architekturdesign, Modedesign, Innenarchitektur, Industrie-Design, Bildhauerei, Lyrik, Theater, Moderation,... je nach Anmeldungen.

Gastreferenten:

Dr. Anna Spohn (Assistentin an der Universität für angewandte Kunst in Wien)

„Malerei-Workshop: Technik, Gestaltung, Studium und Beruf, Infos über die Universität für angewandte Kunst in Wien“

Prof. Hans-Udo Kreuels (Pianist, Komponist, Musik Wissenschaftler und Rhetoriker)

„Klavier Begleitung, Rhetorik, Musikdramaturgie“

Prof. Hans Russenberger (Bildhaueratelier in Schleithem, Schweiz)

„Bildhauer-Workshop“

Raphael Koeb (Schauspieler, Model, Sänger, Berlin)

„Schauspiel-Workshop“

Jessica Grangié-Bruzat (Tänzerin, ehem. Model, Paris)

„Tanz-Workshop“



Mitglieder und TeilnehmerInnen

Malerei/ Architektur/ Innenarchitektur/ Industrie- und Modedesign/ Bildnerisches Gestalten/ Fotografie

Dr. Anna Spohn

Johanna Berchtold

Marc Huber

Leonardo Haid

Maryam Mohajer (GB)

Sabine Kalchgruber

Lisa Kuhlmann

Mathias Wohlgenannt

Christopher A. Summer

Mandana Fatherazi (GB)

Nargues Hatami (I)

Janine Bucher

Saeed Aman (I)

Ricarda Moser

Loocy Rooney

Sarah Hagen

Martina Kathan

Nima Ehtemam

Manijé Samadzadeh (GB)

Hans Russenberger (CH)

Gesang/ Tanz/ Instrumentalmusik/ Theater

Elisso Gogibedashwili (10), Violine

Vanessa Gasser (12), Querflöte/Ensemble

Aron Pilsan (14), Klavier/Ensemble

Hanna Naphegyi (20), Gesang/Tanz

Sophia Raos (17), Gesang

Bastian Berchtold (17), Gesang/Gitarre

Johanna Kohler (17), Gesang

David Schuler (18), Gesang/Tanz/Moderation

Michelle Hämmerle (15), Gesang



Payam Taghadossi



Elisso Gogibedashwili



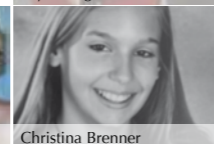
Christopher A. Summer



Hans Russenberger



Frederike Faust



Christina Brenner



Jana Kuhlmann



Louis + Jessica Grangie



Teresa Marte



Vanessa Gasser



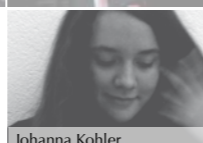
Martina Kathan



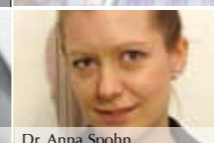
Michelle Peter



David Schuler



Johanna Kohler



Dr. Anna Spohn



Martina Neurauder



Evamaria Pfanner



Maryam Mohajer



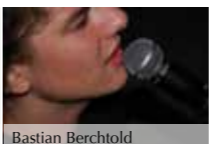
Elena Mayr



Sabine Kalchgruber



Janine Bucher



Bastian Berchtold



Aaron Pilsan



Sara Soltani



Mana Samadzadeh



Daniela Monz



Johanna Berchtold



Johanna Schuster



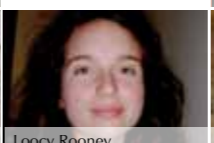
Nadja Spiegel



Belinda Nachbaur



Kian Soltani



Loocy Rooney



Saeed Aman



Janina Burtscher



Daniel Nguyen



Sophia Raos



Cornelia Türtscher



Vanessa, Désirée, Hannah



Helia Samadzadeh



Raphael Köb

Agnes Monizer (15) Gitarre

Jana Kuhlmann (16), Gesang/Klavier

Teresa Marte (16), Gesang/Tanz

Annabelle Grabher (15), Gesang

Myriam Grabher (15), Gesang

Belinda Nachbaur (15), Gesang

Christina Brenner (17), Gesang/ Tanz/ Model

Martina Kathan (16), Theater/ Lesung/ Design

Nadja Spiegel (16), Lesung, Lyrik, Schauspiel

Lilla Csehely (17), Gesang

Cornelia Schnitzer (18), Gesang (D)

Giulia Egger (15), Tanz

Raphaella Pfanner (14), Klavier

Eva-Maria Pfanner (18), Klavier

Malinda Nagelseder, Klavier

Daniela Monz (21), Gesang/ Tanz

Cornelia Türtscher (21), Gesang/ Tanz

Mana Samadzadeh (14), Gesang/ Klavier

Raphael Koeb (D), Schauspiel, Gesang

Mag. Helia Samadzadeh, Gesang/ Klavier

Louis Grangié (F), Komposition/ Klavier

Jessica Grangié (F), Tanz

Payam Taghadossi (19), Cello

Kian Soltani (16), Cello/ Klavier/ Ensemble

Sara Soltani (18), Gesang/ Ensemble

Daniel Nguyen, Gesang/ A-cappella-Ensemble/ Klavier

Pilar Pereira (17), Klavier

Couture

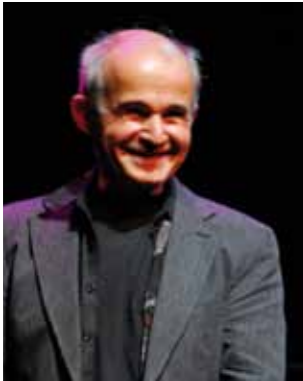
Claudia Burtscher

Katayoon Shahbandi

Lyrik

Dr. Markus Hofer

Prof. Hans-Udo Kreuels



Dipl.-Ing. Habib Samadzadeh

Nach dem Architekturstudium an der Universität Teheran und einer Gesangsausbildung am Teheraner Konservatorium folgten Studien an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien sowie am Max-Reinhardt-Seminar. Abschluss mit Diplomen in Stimmbildung, Lied und Oratorium sowie Opernregie.

1976 Kärntner Festspiele: Angel in „Mass“ von Leonard Bernstein.

1978 Wiener Festwochen: Sänger in Antonio Vivaldis „Juditha Triumphans“.

1985: Gründung der West Austrian Musical Company (WAMCO).

Derzeit tätig als Lehrer für Gesang, Gitarre, Sprechtechnik und Rhetorik, Bildnerische Erziehung sowie darstellende Geometrie.

Studied at the Vienna University of Music and Performing Arts, the Max Reinhardt Seminar as well as at Tehran University and Conservatoire and has obtained diplomas in architecture, voice training, Lied and Oratorio, stage direction and singing.

1976 he sang in the role of the Angel in Leonard Bernstein's MASS at the Corinthia Music Festival, Austria.

1978 he sang in Antonio Vivaldi's „Juditha Triumphans“ at the Wiener Festwochen. In 1985 he founded WAMCO – West Austrian Musical Company.

Teacher for singing, guitar, rhetoric, arts and descriptive geometry.



Dipl.-Päd. Dagmar Hoch

Gesangsunterricht bei Habib Samadzadeh seit 2001. Mitwirkung in Musicals, Operetten, Konzerten,... Sängerin bei diversen Bands, derzeit bei „Supreme“. Schauspielunterricht bei Habib Samadzadeh, Fidel Schurig und Roswitha Mätzler. Trainerin für Moderations-schulung und Persönlichkeitsbildung für Jugendliche im Auftrag des Landesjugendreferats.

Singing lessons with Habib Samadzadeh since 2001. She participated in musicals, operettas, concerts, etc. and has sung with several bands. Currently she is the singer of „Supreme“. Acting lessons with Habib Samadzadeh, Fidel Schurig and Roswitha Mätzler. Trainer for stage presentation and personality development for youngsters.



Mag. Helia Samadzadeh

Seit 1992 Gesangsunterricht bei Habib Samadzadeh. Preisträgerin bei „Jugend musiziert“ und „Prima la Musica“ in Violoncello und Gesang. Erstes Solokonzert (Gesang) mit 14 Jahren. Musicalauftritte u. a. als Cosette in „Les Misérables“, Erzählerin (Narrator) in „Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat“ und Maria in „West Side Story“. Meisterklassen bei Dr. h.c. Barbara Daniels und Prof. Lucile Evans. Dolmetschstudium (Deutsch/Englisch/Französisch) an der Universität Innsbruck.

Singing lessons with Habib Samadzadeh since 1992.

Price winner at the music competitions „Jugend musiziert“ and „Prima la Musica“ as a cellist and singer.

First solo concert (singing) at the age of 14.

Participation in musicals e.g. as Cosette in „Les Misérables“, the Narrator in „Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat“ and Maria in „West Side Story“.

Master classes with Barbara Daniels and Lucile Evans.

Graduate in conference interpreting (German/English/French), Innsbruck University.



Prof. Hans-Udo Kreuels

wurde in Kevelaer, Nordrhein-Westfalen, geboren. Eine frühe künstlerische Prägung durch den Vater Friedrich Wilhelm Kreuels, Schriftsteller, ließ im Kind den Wunsch reifen, Pianist oder Dirigent zu werden.

Im Alter von neun Jahren entstanden die ersten Kompositionsversuche. Erst im Alter von 21 Jahren, nach dem Abitur, konnte er eine profilierte Ausbildung in Angriff nehmen (Klavierstudium an der NWD Musikakademie Detmold). Sein erster künstlerischer Wegbegleiter, der Pianist und Cembalist Franzpeter Goebels, machte ihn aufmerksam auf Mozarts „Londoner Skizzenbuch“; ein kleiner Anstoß, der eine Jahrzehnte lange Beschäftigung mit dieser Materie nach sich ziehen sollte. Neben dem Studium bei Goebels nahm er den Kompositionsunterricht bei Johannes Driessler und Giselher Klebe auf. Nach der künstlerischen Reifeprüfung Klavier (1975) verließ er Detmold und setzte sein Klavierstudium bei Dieter Weber und Noel Flores an der Musikhochschule Wien fort. 1981 beendete Hans-Udo Kreuels sein Klavierstudium in Wien mit erneutem Diplomabschluss. Eingehende musikwissenschaftliche Studien an der Universität Wien (Dr. Walter Pass) sowie Meisterkurse bei Stanislaw Neuhaus, Wien, und Wilhelm Kempff, Positano, rundeten seine musikalische Ausbildung ab.

Hans-Udo Kreuels was born in Kevelaer, in the German Federal State of North Rhine - Westphalia. Artistically marked by his father, the writer Friedrich Wilhelm Kreuels, he decided already as a child to become a pianist and conductor.

At the age of nine, Hans-Udo Kreuels composed his first pieces. It was not before the age of 21 that he could commit himself to an extensive musical training (he studied piano at the Musikakademie Detmond, Germany), with Franzpeter Goebels as his first teacher, who made him familiar with Mozart's London Sketchbook - an impetus that would make him devote himself to this matter for decades. Besides he attended composition classes with Johannes Driessler and Giselher Klebe. After his graduation in 1975, he continued his piano studies with Dieter Weber and Noel Flores at the Vienna University of Music. In 1981, Hans-Udo Kreuels graduated with another diploma in piano. Profound musicological studies at Vienna University (Walter Pass) as well as master classes with Stanislaw Neuhaus, Vienna, and Wilhelm Kempff, Positano, eventually completed his musical training..



Mag. Firouzeh Navai

Diplom mit Auszeichnung im Konzertfach Querflöte am Teheraner Musikonservatorium. Studium an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien mit Diplom (einstimmige Auszeichnung).

Besuch der pädagogischen Klasse bei Prof. Robert Wolf „Atem, Stimme und Bewegung“ an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien.

1978–1980 Erste Flötistin im Teheraner Sinfonieorchester.

Teilnahme an den Meisterklassen von Prof. Wolfgang Schulz, Aurele Nicolet und James Galway. Gründerin der „Camerata Musica“.

Studium an der Musikuniversität Mozarteum Salzburg mit Abschluss Magister artium.

Graduated with distinction in Applied Music / German Flute at Tehran Conservatoire. Studied at the Vienna University of Music and Performing Arts and graduated with unanimous distinction.

Attended classes with Prof. Robert Wolf at the Vienna University of Music and Performing Arts.

1978 –1980: First flutist at the Tehran Symphonic Orchestra.

Master classes with Prof. Wolfgang Schulz, Aurelie Nicolet and James Galway. Founder of “Camerata Musica”.

Graduate of the Salzburg University of Music / Mozarteum.

Im Rahmen zweier erfolgreicher Festivals des Vereins „Kunstkreis C“ am 4. Mai 2007 und 16. Mai 2008 in Thüringen (Villa Falkenhorst) und einer gelungenen Benefizveranstaltung am 6. Oktober 2007 in der Kulturbühne AMBACH Götzis, gefolgt von diversen Kursen und Veranstaltungen von und mit unseren jungen Talenten und Professoren in den Bereichen Musik Malerei, Design, Mode, Moderation und Literatur, konnten sich unsere Mitglieder durch ihr großes Engagement auf beeindruckende Weise präsentieren.

Für uns übersteigt dieses Projekt die Ebene der reinen Veranstaltung, es übersteigt auch die Ebene der Wissens- und Informationsvermittlung. Vielmehr führt unsere Arbeit bei talentierten Menschen zur Entfaltung eines oft ungeahnten Potentials.

Initiation und Organisation der Kunstkreis C basieren auf der Idee, jungen, künstlerisch begabten Menschen die Inhalte, die Geheimnisse und die Lebensbezüge der Kunst zu erschließen, ohne ein kategorisches Erlernen einer einzigen künstlerischen Disziplin zur Voraussetzung zu machen.

Hier wird jungen KünstlerInnen durch die Begegnung und dem Ideenaustausch mit anderen KünstlerInnen die Wichtigkeit der Kunst und Kultur und deren Vernetzung als Basis der infrastrukturellen Entwicklung näher gebracht.

So möchten wir uns im Namen des Vorstands und aller anderen Mitwirkenden des Vereins Kunstkreis C bei der Marktgemeinde Götzis und der Vorarlberger Landesregierung für die Wertschätzung und Unterstützung bedanken.

Der Kunstkreis C ist ein Verein, ein Kreis, der Talente aus verschiedenen Kunstsparten durch die Begegnung und den Gedankenaustausch mit anderen KünstlerInnen in ihren künstlerischen Fähigkeiten vertieft und verstärkt.

Junge KünstlerInnen, die für ein außerordentliches Projekt aus verschiedenen Kunstrichtungen zusammenkommen, brauchen eine Plattform, eine Institution, einen Rahmen, in dem ihre Talente gedeihen, um diese zur Reife kommen zu lassen

KUNSTKREIS C

VERANSTALTET DAS KUNSTMEETING 2009 IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM KULTURREFERAT UND DEM JUGEND- UND FAMILIENREFERAT DES LANDES VORARLBERG, DER STIFTUNG KLOSTER VIKTORSBERG UND DER MARKTGEMEINDE GÖTZIS

ORGANISATION

Organisationsteam

Habib Samadzadeh, Dagmar Hoch, Roland Marent, Helia Samadzadeh, Firouzeh Navai, Taara Samadzadeh, Alexandra Heinzle, Katayoon Shahbandi, Christian Wachter, Cecilia Gogibedashwili, Nora Calvo-Smith, DI Dr. Andrea Sonderegger, Beate Schuler, Nicole Buchner, Jeanette Amann, Horst Pock, Daniela Monz, Cornelia Türtscher, Ursula Kainz, Erich Summer, Evelyn Monz

TONTECHNIK
LICHTTECHNIK
MODERATION
VOICE-COACHING
TANZ/CHOREOGRAFIE
MUSIKALISCHE BEGLEITUNG

ADMINISTRATION
GRAFISCHE GESTALTUNG
BILDBEARBEITUNG
DOKUMENTATION UND MANAGEMENT

Musikhaus Kaufmann
Stiftung Kloster Viktorsberg
Dagmar Hoch /Prof. Hans-Udo Kreuels
Helia Samadzadeh
Iris Gort-Kodal / Jessica Grangié-Bruzat
Hans-Udo Kreuels / Cecilia Gogibedashwili / Nora Calvo-Smith
Stiftung Kloster Viktorsberg
Alexandra Heinzle
Taara Samadzadeh
Sam Taghadossi / Taara Samadzadeh

Impressum

HERAUSGEBER
PROJEKTLEITUNG
VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT
DRUCK

Kunstkreis C
Habib Samadzadeh / Hans-Udo Kreuels / Dagmar Hoch
Habib Samadzadeh
Wilmar Hinterholzer

Kontakt

KUNSTKREIS C GÖTZIS
DI Habib Samadzadeh, Kidlaweg 10, A-6845 Hohenems
Mobil: +43 (0)664 3382193 Tel.: +43 (0)5576 74620
E-Mail: kunstkreis_c@gmx.at, habibdesign@inode.at
Internet: www.kunstkreisC.at www.CircleofART.at

Bankverbindung: Sparkasse Feldkirch, BLZ 20604, Konto-Nr. 3100117831



Katayoon Shahbandi



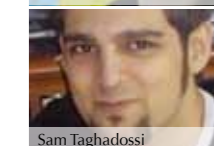
Alexandra Heinzle



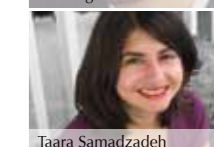
Iris Gort-Kodal



Claudia Burtcher



Sam Taghadossi



Taara Samadzadeh



Beate Schuler



Nora Calvo-Smith



Horst Pock

Der Mensch und sein Lebensraum sind vernetzt mit Elementen wie
KLANG, BILD, AKUSTIK, FORM, BEWEGUNG, LYRIK UND KREATION.

Der Kunstkreis C versucht diese Elemente zu verbinden.

Bild und Form sind FARBE, DESIGN.

Akustik und Klang sind MUSIK.

Funktion, Bewegung und Lyrik sind TANZ UND THEATER.

Raum ist ARCHITEKTUR.

Alles gemeinsam stellt auf einer anderen Ebene
Infrastruktur und Wirtschaftsentwicklung dar.

Wir streben eine Weiterentwicklung unserer Tätigkeit in Form eines
INTERNATIONALEN ART & CULTURE CONTEST an,
bei dem einzelne Mitglieder ihr Können in den Bereichen
RHETORIK, MUSIK, TANZ, MALEREI, DESIGN, LYRIK, FILM und FOTOGRAFIE
experimentell erproben können.